

B.3

BERATUNGSKOMPETENZ – ONLINE-PEER-BERATUNG QUERTHEMA B

| Dauer | Thema | Kurzbeschreibung und Methode | Material | Ziele |
|---------|---|---|--|--|
| 5 Min. | Rückblick: Grundlagen und Geschichte der Peer-Beratung | Referat Kurze Wiederholung der Grundlagen zur Peer-Beratung | PowerPoint-Präsentation „Peer-Beratung“ Laptop und Beamer | Erinnerung an die Grundlagen der Peer-Beratung |
| 15 Min. | Einführung in die Grundlagen der Online-Beratung | Referat Grundlagen der Online-Beratung z. B. Formen, Inhalte, Qualitätsmerkmale, Theorien, etc. | PowerPoint-Präsentation „Peer-Beratung“ Laptop und Beamer | Grundlagen der Online-Beratung kennen lernen |
| 20 Min. | Vor- und Nachteile der Online-Peer- Beratung | Brainstorming Jede/r Teilnehmer/in macht ein Brainstorming zu Vor- und Nachteilen der Online-Beratung anhand eines Mail-Beispiels | Arbeitsblatt „Online-Peer-Beratung“ 2 Pinnwände Metaplanpapier | Kritische Auseinandersetzung mit Möglichkeiten und Grenzen der Online-Beratung |
| 10 Min. | Beratungsqualität & Voraussetzungen der BeraterInnen | Referat Die TeilnehmerInnen lernen, welche Qualitätsmerkmale zur Beratungskompetenz gehören und wann sie selbst bereit zum Beraten sind | PowerPoint-Präsentation „Peer-Beratung“ Laptop und Beamer | Qualitätsmerkmale und Kompetenzbereiche der Beratung erkennen |
| 10 Min. | Das 4-Folien-Konzept | Referat Die TeilnehmerInnen lernen ein Beispiel, wie eine Beratungsmail aufgebaut werden kann | PowerPoint-Präsentation „Peer-Beratung“ Laptop und Beamer | Eine haltgebende Struktur der Beratungspraxis kennen lernen |
| 30 Min. | Beratungspraxis und Präsentation | Gruppenarbeit Alle TeilnehmerInnen erhalten den fiktiven Beratungsfall „Janina“. In Gruppenarbeit beantworten sie diesen mit Hilfe des 4-Folien- Konzeptes Gemeinsame Auswertung im Plenum | 7 Flipchart-Papiere, Permanentmarker 2 Pinnwände | Mailberatung praktisch anwenden |